



Alpenvereinswetterbericht

erstellt von der ZAMG Wetterdienststelle Innsbruck am Montag, 22. Mai 2017 um 13:14
Nächste Aktualisierung am Dienstag

WETTERLAGE

Mit Hochdruckeinfluss über Westeuropa liegen die Alpen in einer Nordwestanströmung. In den Westalpen sowie im Süden ist dabei das Hoch wetterbestimmend, in den nördlichen Ostalpen sind in der Nordströmung auch feuchtere Luftmassen eingelagert.

WETTERAUSSICHTEN FÜR DIENSTAG

Westalpen

Am Dienstag Vormittag dominiert in den Westalpen strahlender Sonnenschein vom wolkenlosen bis gering bewölktem Himmel. Bis zum Nachmittag bilden sich meist über den Bergen verbreitet Haufenwolken, die meist harmlos bleiben. Nur sehr vereinzelt könnten Gipfelregionen vorübergehend in Nebel geraten. Dennoch ist lokal ein kurzer Regenschauer mit Schwerpunkt im Norden nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Mittwoch nähern sich dem Alpennordrand zwischen Berner und Glarner Alpen Wolken mit etwas Niederschlag und oberhalb 3000 m Schnee. Sonst trocken und teils klar.

Temperatur: in 2000 m: 8 bis 12 Grad, in 3000 m: +1 bis +3 Grad, in 4000 m: -4 Grad.

Nullgradgrenze: um 3300 m.

Wind in hochalpinen freien Lagen: schwacher bis mäßiger Nordwestwind.

Ostalpen

Am Dienstag ziehen immer wieder hohe Wolken über den Himmel. Meist lassen sie die Sonne scheinen. Über Mittag und im Laufe des Nachmittags bilden sich Quellwolken über den Bergen mit der Folge lokaler Schauer. Die Schauerneigung ist vom östlichen Alpenbogen über die Karawanken bis in die Dolomiten am größten. Lokal ist ein Donner möglich. Die besten Chancen trocken zu bleiben, gibt es in den südwestlichen Gebirgsgruppen, in etwa in den Bergamasker Alpen oder der Bernina Gruppe.

Temperatur: in 2000 m: 6 bis 12 Grad im Südwesten, in 3000 m: +1 Grad.

Nullgradgrenze: um 3200 m.

Wind in hochalpinen freien Lagen: im Süden Nordföhn, sonst im Westen eher schwach im Osten mäßiger Nordwestwind.

Gewitterneigung: im Osten bis Südosten gering.

WEITERE AUSSICHTEN FÜR MITTWOCH UND DONNERSTAG

Westalpen

Der Mittwoch startet am Alpennordrand sowie in Graubünden teils stärker bewölkt mit lokalen Schauern im Norden. Im Laufe des Vormittags bis über Mittag stellt sich sonniges Wetter wie in den übrigen Westalpen ein. Im Laufe des Nachmittags und bis zum Abend zeigt sich der Himmel oft wolkenlos. Auch donnerstags dominiert nach klarer Nacht tagsüber ziemlich sonniges und stabiles Wetter.

Ostalpen

Der Mittwoch zeigt sich am Alpennordrand sowie von den Kitzbüheler Alpen bis zur Rax stärker bewölkt, schaueranfällig und selten sonnig. Inneralpin im Westen sowie generell im Süden freundlicher mit hoher Neigung zu Schauern, im Südosten mitunter auch gewittrig. Am Donnerstag im Norden noch stärker bewölkt, oft trocken und nur vereinzelt noch Schauer. Im Süden allgemein freundlicher und trocken, im italienischen Alpenraum sogar überwiegend sonnig.

WEITERER TREND

Am Freitag keine Änderung in den Westalpen, auch in den Ostalpen allgemein freundlicher mit Quellwolken und lokalen Schauern im Nordosten, gegen Abend aber zunehmend stabiler. Am Samstag dann verbreitet sonnig, schaueranfällig nur in den französischen Alpen. Ähnlich auch Sonntag und Montag, aus heutiger Sicht folgt am Dienstag eine Störung, die vor allem die Alpennordseite trifft.

Zuverlässigkeit der Prognose (hoch >80%, mittel 60-80%, tief <60%): bis Montag hoch, danach mittel